

Renaturierung „Geierswiese“ im ehemaligen Depot Fischbach, Landkreis Südwestpfalz

Projektbeschreibung:

Der Quellbereich des Steinbachs, unweit der französischen Grenze, wurde beim Ausbau des Depots Fischbach mit Aushubmassen verfüllt.

Im Rahmen einer Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme wurde die verfüllte Senke wieder ausgehoben und zu einem Feuchtbiotop entwickelt.

Die Fläche stellt sich derzeit als Biotopkomplex dar, bestehend aus mehreren Feuchtbiotopen wie Erlensumpfwald, Großseggenried, Quellbach und einem stehenden Kleingewässer.

Entwicklungsziel ist der Erhalt eines naturnahen Quellbaches mit angrenzenden Feuchtbiotopen als Lebensraum und Trittsteinbiotop für hygrophile Tier- und Pflanzenarten.

Dies wurde erreicht durch:

- Renaturierung einer Fläche von 5000 m² durch Abtransport von 12000 m³ Erdaushub.
- Zertrümmerung von ca. 2500 m² Betonfläche und Übererdung mit Erdaushub.
- Rückbau eines ca. 150 m langen, mit pechhaltigem Material befestigten Weges

Angaben zu:

Größe: ca. 5000 m²

Gelände: Quellbereich des Steinbachs im FFH-Gebiet „Biosphärenreservat Pfälzerwald“

Karte:



Ansprechpartner:

► **STECKBRIEF Naturschutzprojekt** ◀

**Renaturierung „Geierswiese“ im ehemaligen Depot Fischbach,
Landkreis Südwestpfalz**

Arno Sprau, KV Südwestpfalz, Tel.: 06331/809-222

März 2012